

Double Awareness

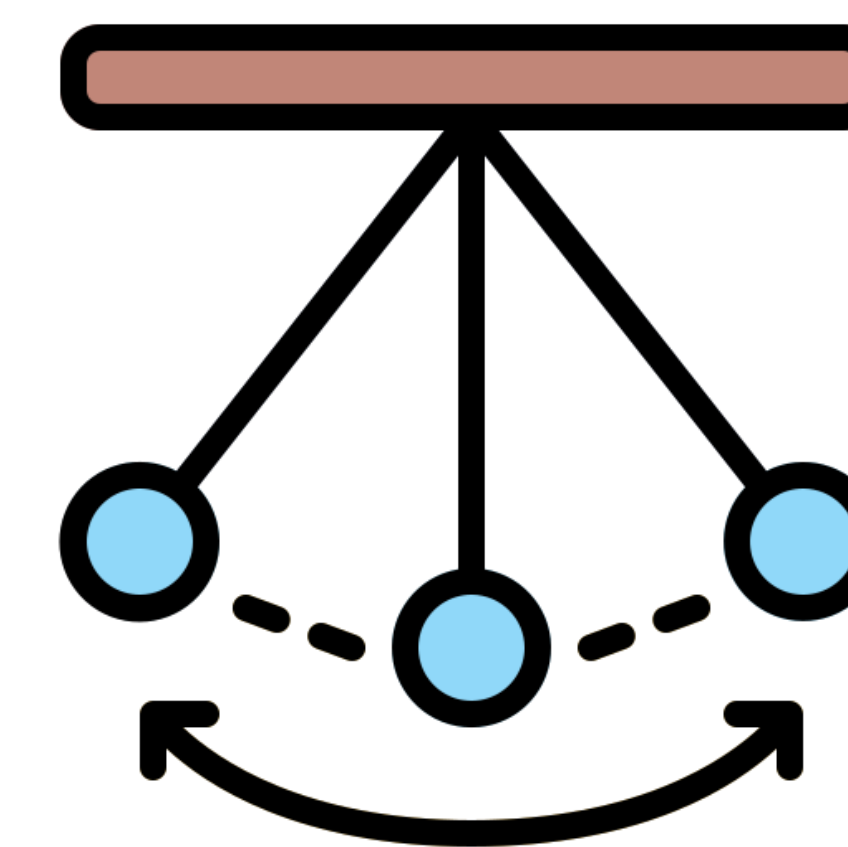
Was ist Double Awareness ?

Das **Modell des Doppelten Bewusstseins**: Die **Ambivalenz** von Patient*innen und deren Angehörigen, einerseits mit dem **Wissen um den nahenden Tod** zu leben, ohne andererseits die **Wahrnehmung von Lebenssinn und Hoffnung**, am Leben teilzuhaben, aufzugeben.

Hoffnung ist...



- stark mit Double Awareness verbunden
- **dynamisch** beeinflusst durch Prognose, Behandlungsempfehlungen, Versorgungsqualität, Bezugspersonen, Qualität der Kommunikation
- eng mit der Lebensqualität verknüpft und kann daher **über den Wunsch auf Heilung hinaus** gehen



Implikationen für die Praxis

- **Gesprächsangebote schaffen**, in denen Patient*innen ihre Ambivalenz ausleben können
- Patient*in **vorurteilsfrei** da abholen, wo er/sie gerade **zwischen Hoffnung und Hoffnungslosigkeit** pendelt
- **Achtsamkeit** im Patient*innenkontakt sehr hilfreich (siehe Tabelle für Beispiele)

Äußerung der Patient*innen	Weniger achtsame Reaktion	Achtsame Reaktion
„Bisher haben Sie mir doch immer noch eine Therapie angeboten!“	„Ja, aber jetzt sind Sie austerapiert.“	„Ja, das stimmt. Ich wünschte ich könnte Ihnen auch jetzt noch eine Therapie anbieten.“
„Vielleicht sitze ich nächsten Sommer doch wieder im Dom-Café.“	„Wie kommen Sie darauf? Ich habe Ihnen doch gestern schon erklärt, wie ernst die Erkrankung ist.“	„Das würde ich Ihnen auch sehr wünschen.“

Weiterführende Literatur/Quellen

